

# ZERTIFIKATSPROGRAMM BASISKOMPETENZ ORTHODOXE RELIGIONSLEHRE

Das Studium des Zertifikatsprogramms „Basiskompetenz: Orthodoxe Religionslehre“ tritt zur grundständigen universitären Lehrerausbildung oder zu anderen Studiengängen hinzu. Es bereitet insbesondere zukünftige Lehrkräfte darauf vor, das Fach Orthodoxe Religionslehre als Drittfach an öffentlichen Schulen zu unterrichten. Zu den Studieninhalten gehört die Auseinandersetzung mit den religiösen Schriftquellen der Orthodoxie, den Traditionen, den ideengeschichtlichen Entwicklungen, theologischen Schlüsselfragen, ausgewählten Kulturräumen der Orthodoxie und Organisationsprinzipien der Orthodoxen Kirche weltweit.

Das Zertifikatsprogramm ergänzt insbesondere das Lehramtsstudium. Es steht allen Interessierten ungeachtet ihres persönlichen Bekenntnisses offen und schließt mit einer Zertifikatsprüfung (geeignet für Grundschulen, Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien, Schulen für Sonderpädagogik und berufliche Schulen) ab. Das Zertifikat ist nicht gleichzusetzen mit der Lehrerlaubnis. Die Erteilung der Lehrerlaubnis, die im Regelfall das aktiv praktizierte Bekenntnis zur Orthodoxie voraussetzt, liegt im Ermessen der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland.

**Anmeldung und weitere Infos bei**  
**Dr. Dr. Anargyros Anapliotis (Fachstudienberater)**  
[Anargyros.Anapliotis@orththeol.uni-muenchen.de](mailto:Anargyros.Anapliotis@orththeol.uni-muenchen.de)



Immatrikulation an einer  
deutschen Universität\*



## Zulassung

Aufsatz (750 Wörter)

- Grundkenntnisse Theologie
- Motivationsschreiben

Fristen: 15. Februar (SoSe) oder 15. Juli (WiSe)



## Zertifikatsprogramm

→ 10 Module

→ 9 Fächer

- ✓ Einf. Theologische Wissenschaft
- ✓ Neues Testament
- ✓ Dogmatik
- ✓ Ethik
- ✓ Patrologie
- ✓ Kirchengeschichte
- ✓ Kirchenrecht
- ✓ Religionspädagogik
- ✓ Ökumenische Theologie

→ Befähigung zur  
Lehrerlaubnis für  
Orthodoxe Religionslehre  
an deutschen Schulen

→ Mögliche Verbeamtung  
mit Orthodoxer  
Religionslehre als  
Drittfach



\*Studierende von auswärtigen Universitäten müssen sich zusätzlich an der LMU immatrikulieren. Bewerber können sich alle immatrikulierten Studierenden. Bei großer Bewerberzahl werden Lehramtstudierende bevorzugt

